

Anlage:

**Kurztext zum ethischen und gesellschaftlichen Selbstverständnis der GNM
für die Homepage der GNM (Entwurf)**

Die Gesellschaft für Neue Musik nimmt die Verurteilung ihres ehemaligen Mitglieds, des Pianisten und Musikwissenschaftlers Siegfried Mauser, wegen sexueller Nötigung zum Anlass, sich von allen Formen sexualisierter Gewalt nachdrücklich zu distanzieren. Die GNM setzt sich im Kontext der Neuen Musik und darüber hinaus gegen den Missbrauch von Machthierarchien ein und steht für Gleichberechtigung und Diversität.

Die Mitglieder der GNM sind sich darüber im Klaren, daß es sich aller Wahrscheinlichkeit nach nicht um einen „bedauerlichen Einzelfall“ innerhalb des Musiklebens handelt. Daher erarbeitet eine in der GNM-Mitgliederversammlung initiierte Arbeitsgruppe einen Wertekodex zum Selbstverständnis der GNM mit einer klaren Positionierung gegen sexualisierte Diskriminierung und Gewalt, Rassismus, Antisemitismus, Homo- sowie Transphobie und entwirft dem entsprechende Verhaltensregeln.